**Niederschrift
zur Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates der Gemeinde
Hetlingen (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 27.08.2018
Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr
Sitzungsende: 19:27 Uhr
Ort, Raum: Hetlinger Treff, Hauptstraße 65

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Lina-Sophie Böttcher
Herr Lenny Egold
Herr Jonas Riekhof
Herr Kimi Schönfeldt
Frau Chantal Stoffers
Frau Jette Velt

Außerdem anwesend

Herr Bürgermeister Michael Rahn-Wolff	FW	Ab 19:15 Uhr
Frau Renate Springer-König	FW	
Herr Julius Körner	CDU	

Gäste

Herr Niklas Ende	GRÜNE
Herr Kristian Warnholz	GRÜNE

Protokollführer/-in

Frau Juliana Lüchau

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 03.08.2018 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Kinder- und Jugendbeirat ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Frau Springer-König bittet darum, TOP 6 *Aufgabenverteilung / Teilnahme der Beiratsmitglieder an den Ausschusssitzungen* unter TOP 4 vorgezogen wird. Außerdem schlägt sie vor, unter TOP 5 *Besichtigung der gemeindlichen Räumlichkeiten* einzuschieben, da Herr Bürgermeister Rahn-Wolff erst später eintreffen wird. Außerdem wird TOP 8 *Verschiedenes* auf TOP 6 verschoben, sodass sich TOP 4 *Vorstellung des neuen Bürgermeisters sowie seiner Stellvertreterinnen* und TOP 5 *Bericht des Bürgermeisters* auf TOP 7 und TOP 8 verschieben. Die Vorsitzende stimmt zu.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Aufgabenverteilung / Teilnahme der Beiratsmitglieder an den Ausschusssitzungen
5. Besichtigung der gemeindlichen Räumlichkeiten

Sitzungsunterbrechung von 18:38 bis 18:59 Uhr

6. Verschiedenes

Sitzungsunterbrechung von 19:09 bis 19:15 Uhr

7. Vorstellung des neuen Bürgermeisters sowie seiner Stellvertreterinnen
8. Bericht des Bürgermeisters

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Velt eröffnet die Sitzung um 18:03 Uhr.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Körner berichtet, dass Herr Rahn-Wolff eine E-Mail vom Kreis Pinneberg bekommen hat wegen dem laufenden Nachtbus-Projekt. Bislang wurden die Fördermittel über die AktivRegion bezahlt. Nun möchte der Kreistag den Nachtbus finanzieren. Dies wäre eine Entlastung für den Kinder- und Jugendbeirat, da die Gremienmitglieder bislang die Zahlen der mitfahrenden Personen regelmäßig evaluieren mussten.

Des Weiteren gibt Herr Körner bekannt, dass der Kreistag die Finanzierung des Projektes tatsächlich unbefristet übernommen hat.

Frau Springer-König fragt nach, wann der Nachtbus fährt.

Herr Körner teilt mit, dass die Busse am Wochenende jeweils um 01:23 Uhr sowie um 03:23 Uhr von Wedel ihre Fahrt beginnen. Ein weiterer Bus fährt nachts von Uetersen nach Wedel, jedoch weiß er die genaue Abfahrtsuhrzeit nicht. Außerdem gibt es eine relativ neue Abfahrtszeit um 23:23 Uhr für einen Bus. Dieser wurde vom Kreistag initiiert und läuft nicht unter dem Nachtbus-Projekt.

Weiterhin merkt Frau Springer-König an, dass die Freunde der Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates gerne zu den Sitzungen kommen und während der Einwohnerfragestunde Ideen, die das Dorf betreffen, einbringen können.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vor.

Frau Böttcher gibt bekannt, dass sie die Niederschrift der letzten Sitzung nicht bekommen hat. Allgemein bekommt Frau Böttcher keine Sitzungunterlagen zu den Ausschüssen etc.

Die Protokollführerin klärt dieses Problem mit der Verwaltung.

Frau Springer-König schlägt vor, dass die Gremienmitglieder des Kinder- und Jugendbeirates eventuell die Sitzungseinladungen per Post bekommen könnten und die Protokolle per E-Mail, um Papier zu sparen

zu 4 Aufgabenverteilung / Teilnahme der Beiratsmitglieder an den Ausschusssitzungen

Frau Böttcher erklärt sich bereit, die Sitzungen des Schul- und Sozialausschusses zu besuchen. Auch Frau Velt und Frau Stoffers werden an den Sitzungen des Schul- und Sozialausschusses teilnehmen.

Herr Körner gibt einige Tipps, zum Beispiel sollte nicht zu Beginn der Finanzausschuss besucht werden, da die Mitglieder bis jetzt wenige Berührungspunkte mit den Ausschüssen und deren Materie hatten. Der Finanzausschuss könnte zu diesem Zeitpunkt noch unverständliche Inhalte für die Mitglieder aufweisen.

Herr Riekhof und Herr Schönfeldt werden die Sitzungen des Sport-, Kultur- und Umweltausschusses besuchen und Herr Egold wird an den Bauausschusssitzungen teilnehmen.

Frau Springer-König merkt an, dass die Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates nicht bis zum Ende bei den Sitzungen bleiben müssen, da sie nicht so spät nach Hause gehen dürfen. Falls sie ein Tagesordnungspunkt besonders interessiert, können sie den Vorsitzenden des Ausschusses bitten, diesen weiter nach oben auf die Tagesordnung zu verschieben.

Frau Springer-König und Herr Körner erklären die Thematiken, die momentan in den Ausschüssen behandelt werden. Im Sport-, Kultur- und Umweltausschuss werden zurzeit unter anderem die Verzögerung des Baus des neuen Kunstrasenplatzes für den Hetlinger Männerturnverein sowie die Anschaffung von Müllcontainern an der Hetlinger Schanze und das Projekt des ARGE Umweltschutzes „Hetlingen blüht“ behandelt.

Im Bauausschuss wird zum Beispiel der Sachstand des Kindergartenbaus, dessen Kosten und Fördermittel sowie die Aufstellung von Containern zur Überbrückung behandelt. Außerdem geht es auch um Baumbeschnitt, Brücken- und Straßenerneuerungen.

Die Finanzierung des neuen Kindergartens sowie Zuschüsse werden wiederum im Finanzausschuss behandelt.

Frau Velt bedankt sich. Sie hat nach den Erläuterungen ein besseres Verständnis für die Ausschüsse erlangt.

Weiterhin erklärt Frau Springer-König, dass in der Gemeindevertretung die endgültigen Abstimmungen gefasst werden, die Gemeindevertreter haben sozusagen „das letzte Wort“.

zu 5 Besichtigung der gemeindlichen Räumlichkeiten

Die gemeindlichen Räumlichkeiten werden besichtigt. Frau Springer-König führt die Sitzungsteilnehmer zuerst in die neue Feuerwache. Sie zeigt unter anderem den Versammlungsraum, in dem die Gemeindevertretung normalerweise tagt und den Vereinsraum. Dazu erklärt sie einige Dinge.

Auch der Probenraum des Laientheaters sowie der Regieraum in der Mehrzweckhalle werden gezeigt. Herr Körner erzählt den Sitzungsteilnehmern einige Eckdaten zu den Räumlichkeiten.

Sitzungsunterbrechung von 18:38 bis 18:59 Uhr

zu 6 Verschiedenes

Herr Riekhof fragt, wie viel Geld beim Brezelverkauf während des Osterfeuers eingenommen wurde. Frau Velt antwortet, dass sie das Geld noch nicht gezahlt habe, es sollten ungefähr 50 Euro sein. Weiter erklärt sie, dass sie einige Brezeln verschenkt habe, die sie nicht mehr verkaufen konnten, um keine wegschmeißen zu müssen. Das eingenommene Geld wolle der Kinder- und Jugendbeirat erst einmal sparen.

Herr Körner berichtet, dass der ehemalige Kinder- und Jugendbeirat beim Osterfeuer 2014 ebenfalls den Brezelverkauf übernommen haben. Dort wurden ca. 100 Euro eingenommen. Er schlägt vor, dass die Mitglieder mit den Einnahmen beispielsweise die Kinder und Jugendlichen aus dem Dorf zu einem Filmenachmittag einladen könnten, wo dann auch Pizza gemacht werden könnte.

Des Weiteren fragt Frau Springer-König, ob der Kinder- und Jugendbeirat in nächster Zeit etwas mit dem eingenommenen Geld geplant habe, zum Beispiel die Verbesserung eines Spielplatzes. Frau Velt antwortet, dass sie bis jetzt nichts geplant haben. Frau Springer-König merkt an, falls ihnen noch etwas einfallt, könne Frau Velt vor der nächsten Sitzung Kontakt zu Herrn Rahn-Wolff aufnehmen.

Außerdem merkt Herr Körner an, dass der Schulflyer aufgrund von einer neuen Telefonnummer geändert werden muss. Entweder sollen neue Flyer erstellt werden oder es sollen Aufkleber für die aktuellen Flyer hergestellt werden.

Sitzungsunterbrechung von 19:09 bis 19:15 Uhr

zu 7 Vorstellung des neuen Bürgermeisters sowie seiner Stellvertreterinnen

Herr Rahn-Wolff entschuldigt sich für die Verspätung.

Er erzählt grob seinen Lebenslauf und seine Beweggründe, in die Hetlinger Politik einzutreten.

zu 8 Bericht des Bürgermeisters

Herr Rahn-Wolff wünscht sich, dass der Kinder- und Jugendbeirat die Themen, die sie interessant finden, an ihn weiterzuleiten. Sie können jedoch auch an einen Gemeindevertreter wenden, um die Themen kundzugeben. Außerdem erklärt er, dass auch in Sitzungen, die Tagesordnungspunkte weiter nach vorne verschoben werden können, die für den Kinder- und Jugendbeirat interessant sind. Weiterhin erklärt er, dass die Mitglieder auch ein Rederecht in den Ausschüssen haben.

Der Bürgermeister erklärt sich bereit, sich bei Bedarf auch außerhalb der Sitzungen mit den Mitgliedern zusammzusetzen, um Themen zu besprechen und zu erörtern. Dies soll „ganz locker gehandhabt“ werden. Des Weiteren merkt er an, dass sich die Gremienmitglieder bei Fragen auch jederzeit an die Verwaltung wenden können.

Außerdem können sich die Mitglieder beispielsweise bei der Seniorenweihnachtsfeier einbringen oder ein Beitrag für den Neujahrsempfang vorbereiten. In diesem Zug berichtet Herr Rahn-Wolff auch, dass der Dorfflohmarkt dieses Jahr abgesagt wird.

Frau Velt schließt die Sitzung um 19:27 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 28.11.2018

(Jette Velt)
Vorsitzende

(Juliana Lüchau)
Protokollführerin